vocaster two

Focusrite®

Vocaster Two Benutzerhandbuch

Version 2.0

Inhaltsverzeichnis

Vocaster Two Überblick 3
- Einführung 3
- Hardwarefunktionen 4
- Was ist in der Box? 4
- Systemanforderungen 4

Erste Schritte mit dem Vocaster Two 5
- Easy Start-Tool 5
  - Mac-Benutzer 5
  - Windows-Benutzer 7
  - iPad-Benutzer 8
  - Alle Benutzer 10
- Audio-Setup in Ihrer DAW 11
- Audio-Setup in Hindenburg 12

Mithilfe der Vocaster Two 13
- Aufnahme mit Mikrofonen 13
  - Mikrofon-Setup 14
- Hören mit Kopfhörern 21
- Hören mit Lautsprechern 22
- Aufzeichnen eines Telefons 23
- Bluetooth verwenden 24
- Aufnahme mit einer Videokamera 26

Mithilfe der Vocaster Two im Vocaster Hub Software 27
- Steuerung der Mikrofone 29
- Steuern Sie Ihren Mix 30
- Aufnehmen von Tönen von Ihrem Computer 31
  - Beispiel für die Verwendung von Loopback 31
- Aufzeichnen von Titeln in Software 32

Vocaster Two Hardwarefunktionen 33
- Oberes Bedienfeld 33
- Rückseite 35

Vocaster Two Spezifikationen 36
- Leistungsspezifikationen 36
- Physikalische und elektrische Eigenschaften 37

Hinweise 38
- Problembehandlung 38
- Urheberrecht und rechtliche Hinweise 38
- Konformitätserklärungen 38
- Credits 38

Vocaster Two Überblick

Einführung

Willkommen in Ihrem neuen Vocaster Two Audioschnittstelle. Vocaster Two wurde entwickelt, damit Sie mit minimalem Aufwand professionelle Podcasts erstellen können.

Content-Ersteller aller Art – Vlogger, Synchronsprecher, Streamer, Hörbuchautoren und mehr – können Vocaster Two und die enthaltenen **Vocaster Hub** Software zum Aufzeichnen von hochwertigem Audio auf Ihrem Computer, Ihrer Kamera oder Ihrem iPad.

Wir haben entworfen Vocaster Two Für Benutzer aller Erfahrungsstufen. Mit Funktionen wie Auto Gain und Enhance erzielen Sie schnell klare und konsistente Aufnahmen.

Der **Vocaster Hub** Die Software ist auf Einfachheit ausgelegt. Der On-Screen-Mixer ermöglicht Ihnen die perfekte Balance bei der Aufnahme und bietet Zugriff auf die wichtigsten Aufnahmesteuerungen.

Der Vocaster Two Die Schnittstelle verfügt über zwei unabhängige, hochwertige Mikrofonvorverstärker, sodass Sie Live-Interviews mit Gästen mit separaten Mikrofonen aufzeichnen können, um optimale Audioergebnisse zu erzielen.

Verbinden Vocaster Two Über den USB-C-Anschluss und das mitgelieferte Kabel können Sie Audiodaten live streamen oder aufnehmen, um sie später zu bearbeiten und hochzuladen.

Vocaster Two Ermöglicht außerdem eine bidirektionale Verbindung per Kabel oder Bluetooth zu einem kompatiblen Telefon. So können Sie Interviews oder andere Audiodaten von Ihrem Telefon auf Ihren Computer oder Ihre Kamera übertragen. Sie können auch die Audiospur einer Kamera synchron zum Video aufnehmen. Sie können Ihren Stream oder Aufnahmevorgang über Kopfhörer oder Lautsprecher überwachen.

Der Vocaster Two Schnittstelle und die mitgelieferte

Die Steuerungssoftware Vocaster Hub unterstützt sowohl Mac als auch Windows.

Vocaster Two ist auch mit Apple iPads mit USB-C-Anschluss kompatibel, sodass Sie die zusätzliche Mobilität und den Komfort des Tablet-Formats nutzen können.

Wenn Sie in diesem Benutzerhandbuch nicht finden, was Sie benötigen, besuchen Sie bitte support.focusrite.com, das einen Abschnitt „Erste Schritte“, Einrichtungsanleitungen und technischen Support enthält.

Eine Videoserie, die die Einrichtung und Verwendung erklärt Vocaster Two ist erhältlich bei unserem Erste Schritte Seiten.

Hardwarefunktionen

Vocaster Two ermöglicht Ihnen den Anschluss von einem oder zwei hochwertigen Mikrofonen an einen Computer mit macOS oder Windows: Dadurch erzielen Sie eine viel bessere Audioaufnahme als mit dem in den meisten Laptops oder Tablets integrierten Mikrofon.

Die Mikrofoneingänge akzeptieren verschiedene Mikrofonmodelle, darunter dynamische und Kondensatormikrofone. Wenn Sie ein Kondensatormikrofon verwenden, Vocaster Two kann die für den Betrieb erforderliche Phantomspeisung (48 V) bereitstellen.

Die Mikrofonsignale werden über die USB-C-Verbindung mit einer Auflösung von bis zu 24 Bit und einer Abtastrate von 48 kHz an die Audioaufzeichnungssoftware Ihres Computers weitergeleitet. (24 Bit/48 kHz ist der Standard für die meisten Podcasts.)

Falls Sie noch keine Aufnahmesoftware besitzen, empfehlen wir Ihnen Hindenburg. Diese ist im Softwarepaket enthalten, das Ihnen als Vocaster-Besitzer kostenlos zur Verfügung steht.

Eine 3,5 mm Klinkenbuchse ermöglicht den Anschluss eines Telefons an Vocaster Two: Alternativ ist eine Verbindung zum Telefon per Bluetooth möglich. Eine zweite, ähnliche Buchse ermöglicht den Anschluss einer Videokamera.

Der Telefonanschluss ist ein TRRS: TRRS bedeutet, dass Sie sowohl Audio in das Telefon als auch Audio aus dem Telefon erhalten, sodass Sie Audio vom Telefon aufnehmen können und das Telefon auch die anderen Audioquellen hören kann, die Sie für Ihre Sendung aufnehmen.

Vocaster Two verfügt über Ausgänge für Kopfhörer und Lautsprecher: zwei ¼-Zoll-TRS-Buchsen auf der Vorderseite für Kopfhörer von Host und Gast und zwei ¼-Zoll-TRS-Buchsen auf der Rückseite zum Anschluss an Lautsprecher.

Auf der Oberseite befindet sich ein Multifunktionsknopf zum Regeln der Verstärkung der Mikrofone oder zwei separate Knöpfe – einer für jeden Kopfhörer – zum Einstellen der Hörlautstärke.

Der „Host“-Regler regelt auch die Lautstärke externer Monitorlautsprecher, falls diese verwendet werden. Der Mikrofonregler ist von zwei Halo-Messgeräten umgeben, die den Mikrofonsignalpegel anzeigen, und einem separaten Halo, der die Verstärkungseinstellung anzeigt.

Zwei Sätze mit jeweils drei beleuchteten Tasten wählen die Auto-Gain-Funktion des Mikrofoneingangs aus, aktivieren dessen Enhance-Funktion und schalten jedes Mikrofon stumm.

Außerdem gibt es LEDs, die anzeigen, wenn Phantomspeisung, eine Bluetooth-Verbindung und die USB-Verbindung aktiv sind.

Was ist in der Box?

- Vocaster Two
- USB-C to A cable

Systemanforderungen

Um zu überprüfen, ob das Betriebssystem (OS) Ihres Computers mit Ihrem kompatibel ist, lesen Sie am besten die Kompatibilitätsartikel unseres Hilfecenters:

Focusrite-Hilfecenter: Kompatibilität

Werden neue Betriebssystemversionen (OS) verfügbar, können Sie in unserem Hilfecenter unter folgender Adresse nach weiteren Kompatibilitätsinformationen suchen:

support.focusrite.com

Erste Schritte mit dem Vocaster Two

Wenn Sie eine Verbindung herstellen Vocaster Two Wenn Sie es zum ersten Mal verwenden, wird es von Ihrem Computer auf die gleiche Weise erkannt, als wäre es ein USB-Speicherstick.

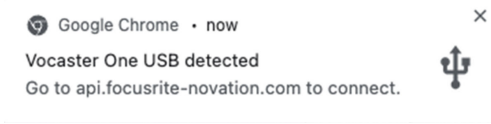
Easy Start-Tool

Erste Schritte mit Ihrem Vocaster Two wird durch unser Easy Start Tool vereinfacht. Um dies zu nutzen, verbinden Sie Vocaster Two Schließen Sie es mit dem mitgelieferten USB-Kabel an Ihren Computer an und schalten Sie es ein, indem Sie die Einschalttaste neben dem USB-Anschluss auf der Rückseite drücken.

Die folgenden Schritte zeigen Ihnen, was auf dem Bildschirm angezeigt wird: Diese helfen Ihnen bei der Einrichtung, unabhängig davon, ob Sie noch keine Erfahrung mit Audioschnittstellen haben oder nicht.

Mac-Benutzer

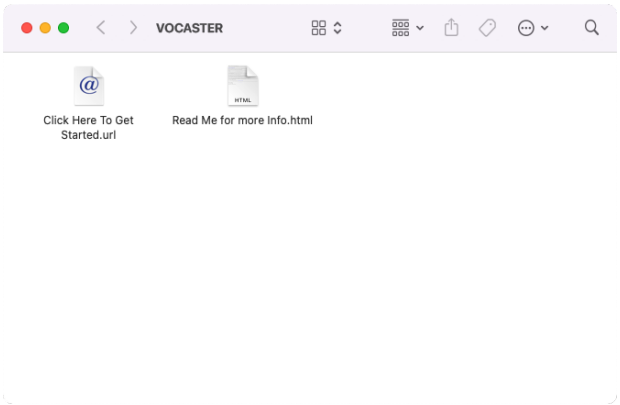
Wenn Sie Ihren Vocaster mit Ihrem Mac verbinden, wird ein Popup angezeigt und/oder ein Vocaster-Symbol wird auf dem Desktop angezeigt:



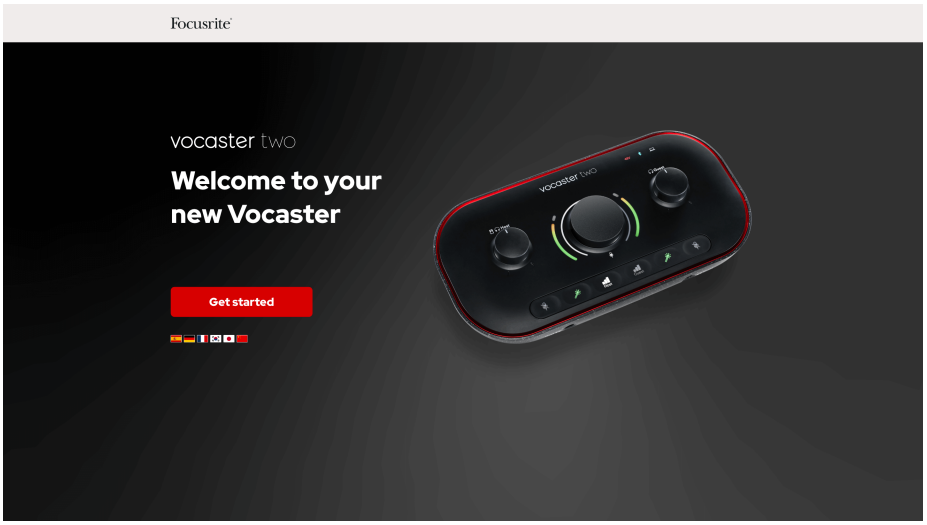
Google Chrome-Popup

Vocaster Easy Start-Symbol

Doppelklicken Sie auf das Symbol oder Popup, um das unten gezeigte Finder-Fenster zu öffnen:



Doppelklicken Sie auf das **Klicken Sie hier, um loszulegen.url** Symbol. Dadurch werden Sie auf die Focusrite-Website weitergeleitet. Wir empfehlen Ihnen, Ihren Vocaster zu registrieren, um auf das mitgelieferte Softwarepaket zugreifen zu können:

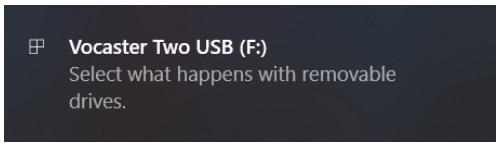


Nachdem Sie das Formular abgeschickt haben, können Sie entweder unserer Schritt-für-Schritt-Anleitung zur Einrichtung folgen, die auf Ihre Nutzung zugeschnitten ist Vocaster Two, oder gehen Sie direkt zu Ihrem Konto und laden Sie die Vocaster Hub Steuerungssoftware.

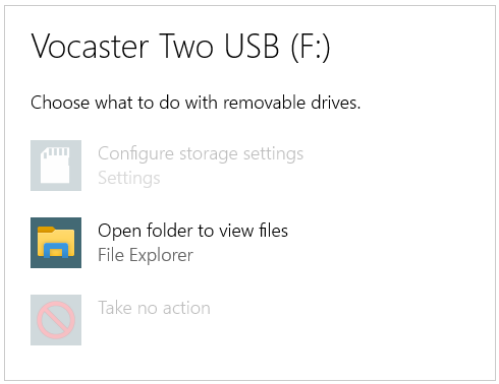
Wenn Sie eine Verbindung herstellen Vocaster Two, sollte Ihr Computer es als Standard-Audiogerät festlegen. Wenn dies nicht geschieht, gehen Sie zu **Systemeinstellungen > Ton**und stellen Sie sicher, dass die Ein- und Ausgabe auf **Vocaster Two USB**.

Windows-Benutzer

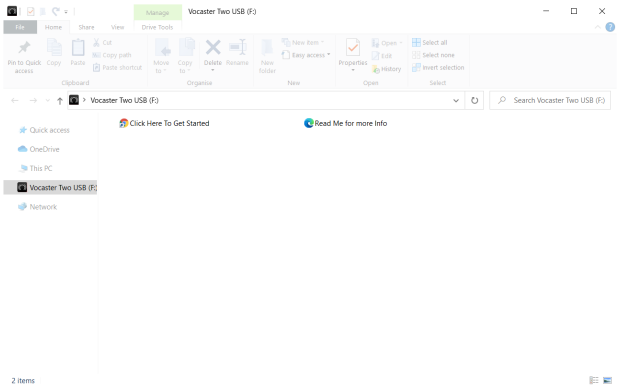
Beim Anschließen Ihres Vocaster Two Auf Ihrem PC wird diese Benachrichtigung angezeigt:



Klicken Sie auf die Benachrichtigung, um das unten angezeigte Dialogfeld zu öffnen:

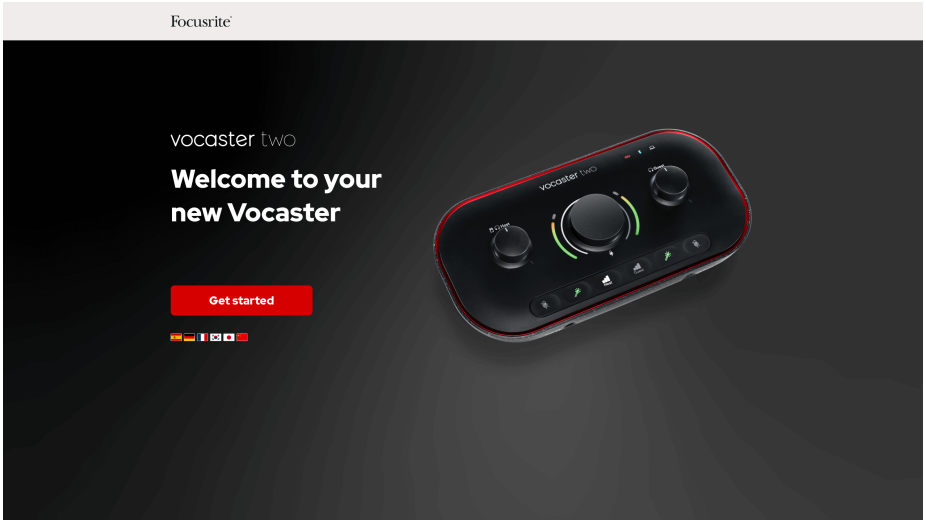


Doppelklicken Sie: Ordner öffnen, um Dateien anzuzeigen, dies öffnet ein Explorer-Fenster:



Doppelklicken Sie: **Klicken Sie hier, um loszulegen**

Dadurch werden Sie auf die Focusrite-Website weitergeleitet, wo wir Ihnen empfehlen, Ihr Gerät zu registrieren:



Nachdem Sie das Formular abgeschickt haben, können Sie entweder unserer Schritt-für-Schritt-Anleitung zur Einrichtung folgen, die

Folgen Sie unserer Schritt-für-Schritt-Anleitung zur Einrichtung, die auf die Art und Weise zugeschnitten ist, wie Sie Ihr Vocaster Two, oder gehen Sie direkt zu Ihrem Konto und laden Sie die Vocaster Hub Software.

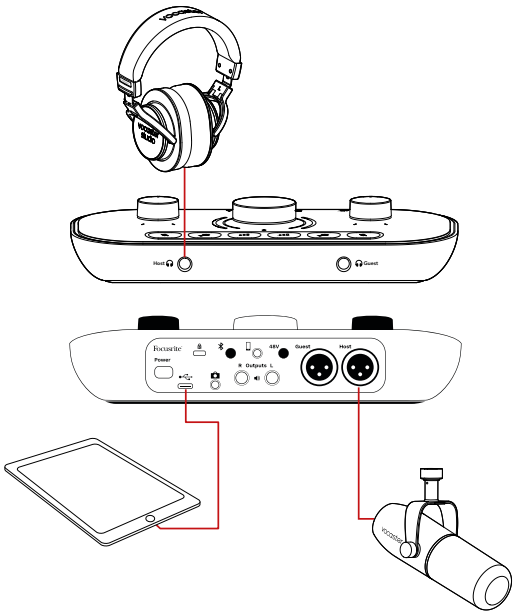
Wenn Sie eine Verbindung herstellen Vocaster Two, sollte Ihr Computer es als Standard-Audiogerät festlegen. Wenn dies nicht geschieht, gehen Sie zu **Einstellungen > System > Ton**und legen Sie fest Vocaster Two als die **Eingabe- und Ausgabegerät**.

iPad-Benutzer

Anmerkung
Vor dem Anschließen Vocaster Two Um die Verbindungen zu Ihrem iPad herzustellen, empfehlen wir Ihnen, den Abschnitt „Erste Schritte“ oben zu befolgen, um sicherzustellen, dass Ihre Hardware auf dem neuesten Stand ist. Vocaster Hub.

Um Ihr Vocaster Two Um auf ein iPadOS-Gerät zuzugreifen, benötigen Sie:

- iPad mit USB-C-Anschluss.
- USB-C-zu-USB-C-Kabel (oder das mitgelieferte Kabel und einen Apple USB-A-zu-C-Adapter, obwohl für diese Methode möglicherweise ein USB-Hub mit Stromversorgung erforderlich ist).



So stellen Sie die Verbindungen her:

1. Verbinden Sie ein Ende des USB-Typ-C-auf-C-Kabels (oder Adapters) mit Ihrem iPad.
2. Verbinden Sie das andere Ende des USB-Typ-C mit dem USB-Anschluss Ihres Vocaster Two.
3. Schließen Sie Ihre Kopfhörer oder Monitorlautsprecher an den Vocaster Two an.

Der Ton vom iPad wird weitergeleitet an Vocaster TwoAusgänge. Sie können die Mikrofone und andere Quellen, die an die Eingänge von Vocaster Two zu iOS-Apps, die Audioaufnahmen unterstützen.

Alle Benutzer

Wenn Sie Probleme bei der Verwendung des Easy Start-Tools haben, öffnen Sie die Datei **Weitere Informationen und FAQs**, wo Sie Antworten auf Ihre Fragen finden sollten.

Anmerkung

Bei der Installation **Vocaster Hub** auf einem Windows-Computer der Treiber für **Vocaster Two** wird automatisch installiert. **Vocaster Hub** und der Vocaster-Windows-Treiber stehen jederzeit zum Download bereit, auch ohne Registrierung: siehe „Manuelle Registrierung“ unten.

Manuelle Registrierung

Wenn Sie sich entscheiden, Ihre Vocaster Two später können Sie dies tun bei registrierenSie müssen die eindeutige Produktnummer (UPN) manuell eingeben: Diese Nummer befindet sich auf der Unterseite der Schnittstelle selbst und ist auch auf dem Strichcode-Etikett an der Seite der Verpackung zu finden.

Wir empfehlen Ihnen, unsere **Vocaster Hub** Softwareanwendung, da dies das volle Potenzial der Schnittstelle freisetzt. Sie können herunterladen **Vocaster Hub** jederzeit von downloads.focusrite.com.

Audio-Setup in Ihrer DAW

Vocaster Two ist kompatibel mit jeder Windows-basierten Digital Audio Workstation (DAW), die ASIO oder WDM unterstützt, sowie mit jeder Mac-basierten DAW, die Core Audio verwendet. Nach dem oben beschriebenen Easy Start können Sie loslegen. Vocaster Two mit der DAW Ihrer Wahl.

Über die USB-Verbindung Vocaster Two ermöglicht die separate Aufnahme aller Quellen zum späteren Mischen, verfügt aber auch über einen Show Mix-Eingang, der einen Stereo-Mix von **Vocaster Hub** Software.

Damit Sie loslegen können, falls Sie noch keine DAW-Anwendung auf Ihrem Computer installiert haben, ist Hindenburg im Lieferumfang enthalten; diese steht Ihnen zur Verfügung, sobald Sie Ihr Vocaster Two. Wenn Sie Hilfe bei der Installation benötigen, besuchen Sie bitte unsere Erste Schritte-Seiten Hier, wo ein Video-Tutorial verfügbar ist.

Eine Bedienungsanleitung für Hindenburg finden Sie in den Hilfedateien der Anwendung oder unter hindenburg.com/academy.

Ihre DAW wählt möglicherweise nicht automatisch Vocaster Two als Standard-Eingabe-/Ausgabegerät (E/A). In diesem Fall müssen Sie manuell auswählen Vocaster Two/ Focusrite USB ASIO als Treiber auf der Audio-Setup-Seite* Ihrer DAW. Bitte lesen Sie die Dokumentation (oder Hilfedateien) Ihrer DAW, wenn Sie unsicher sind, wo Sie den ASIO- oder Core Audio-Treiber auswählen.

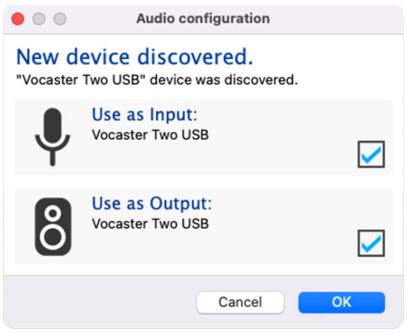
* Typische Namen. Die Terminologie kann zwischen DAWs leicht abweichen.

Audio-Setup in Hindenburg

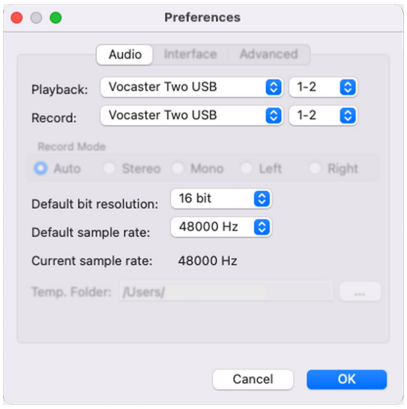
Die Beispiele zeigen die Konfiguration der Hindenburg-Audioeinstellungen unter Windows und Mac. Es gibt zwei Konfigurationsmöglichkeiten: automatisch und manuell:

- **Einstellungen** Seite (Mac-Version)
- **Extras > Optionen > Registerkarte „Audio“** (Windows-Version).

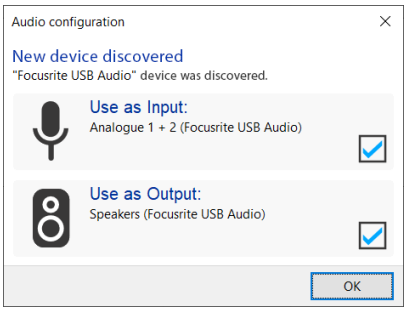
Hier finden Sie Tutorial-Videos, die die Einrichtung und Verwendung erklären Vocaster Two mit verschiedenen DAWs bei uns Erste Schritte-Seiten.



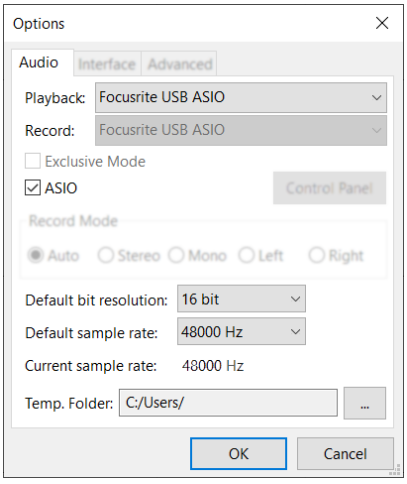
Automatische Einrichtung auf dem Mac



Manuelle Einrichtung auf dem Mac



Automatisches Windows-Setup



Manuelle Windows-Einrichtung

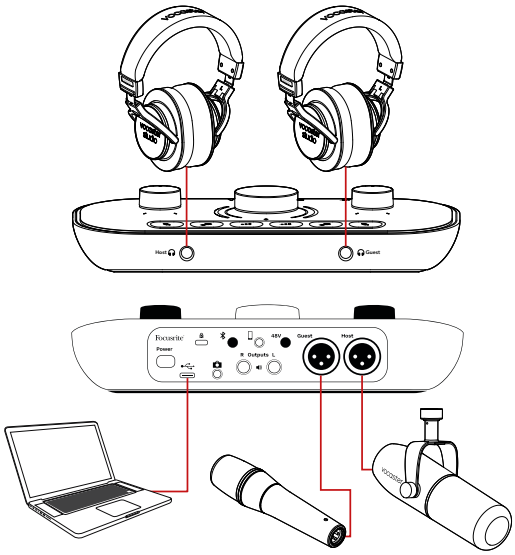
Mithilfe der Vocaster Two

Vocaster Two ist das ideale Audio-Interface für Podcasts oder Sprachaufnahmen mit Mac, PC oder iPad und kann von einem oder zwei Live-Mitwirkenden genutzt werden. Eine typische Auswahl an Anschlussmöglichkeiten ist unten dargestellt.

Aufnahme mit Mikrofonen

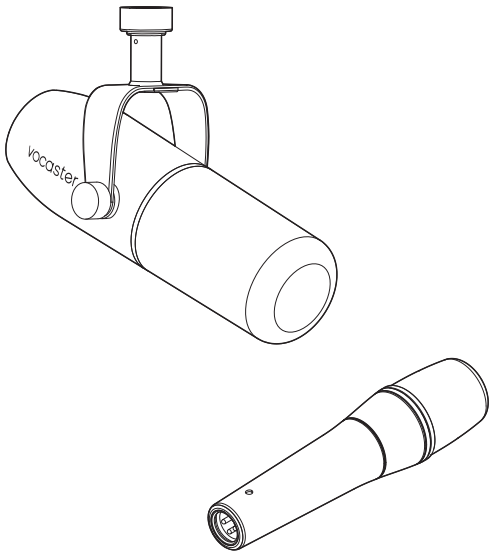
Dieses Setup zeigt eine typische Konfiguration für die Aufnahme von zwei Mikrofonen mithilfe einer Software auf Ihrem Mac, PC oder iPad. Sie können Ihre Stimme (der Moderator) und die einer anderen Person (der Gast) aufnehmen und sich selbst sowie alle anderen Audiosignale über Kopfhörer überwachen.

Mit Ausnahme der Kopfhörerbuchsen befinden sich alle Anschlüsse des Vocaster Two auf der Rückseite. Schließen Sie Ihren Computer oder Laptop mit dem mitgelieferten USB-Kabel an den USB-Anschluss an. Schalten Sie das Gerät mit der Power-Taste ein.



Die Mikrofoneingänge sind XLR-Buchsen und funktionieren mit Mikrofonen mit XLR-Anschluss. Sie können Vocaster Two mit den meisten Mikrofonmodellen verwenden, einschließlich dynamischer und Kondensatormikrofone.

Für Sprachaufnahmen empfehlen wir dynamische Mikrofone, da diese eine gute Qualität im Frequenzbereich des gesprochenen Wortes liefern und dazu beitragen können, die Aufnahme unerwünschter Umgebungsgeräusche zu reduzieren.



Typische dynamische Mikrofone (im Bild die Vocaster DM1 und DM14v)

Vocaster Two kann Phantomspeisung (48 Volt) an den XLR-Eingängen bereitstellen, wenn Sie ein Kondensatormikrofon verwenden. Um die Phantomspeisung zu aktivieren, drücken Sie die Host- oder Guest-Taste, um den Eingang auszuwählen, und drücken Sie die **48 V** Taste auf der Rückseite: die **48 V** Die LED leuchtet rot, um zu bestätigen, dass sie aktiv ist.

Dynamische Mikrofone benötigen keine Phantomspeisung. Es kommt zwar selten vor, aber manche Mikrofone können durch Phantomspeisung beschädigt werden. Wir empfehlen, die Phantomspeisung bei Verwendung eines dynamischen Mikrofons auszuschalten. Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob Ihr Mikrofon Phantomspeisung benötigt, lesen Sie bitte in der Dokumentation nach.

Mikrofon-Setup

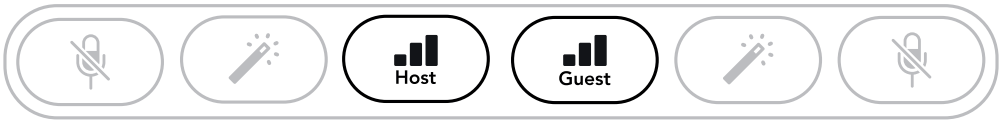
Vocaster Two Es gibt zwei Möglichkeiten, die richtigen Mikrofonpegel einzustellen. Mit „Gain“ beschreiben wir, wie stark Sie ein Mikrofonsignal verstärken.

Sie können den Pegel entweder automatisch einstellen mit Vocaster TwoDie automatische Verstärkungseinstellung kann über die Funktion „Auto Gain“ oder manuell erfolgen. Beide Methoden werden in den nächsten Abschnitten beschrieben.

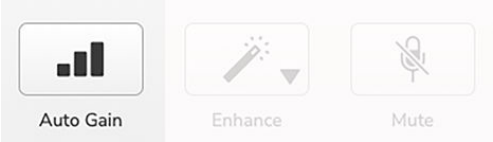
Verwenden der automatischen Verstärkung

Vocaster TwoMit der Auto Gain-Funktion von können Sie ohne Rätselraten einen guten Aufnahmepegel erzielen.

Aktivieren Sie Auto Gain, indem Sie die Auto Gain-Taste gedrückt halten ; drücken Sie die **Gastgeber** oder **Gast** Taste, je nachdem, welcher Mikrofoneingang seine Verstärkung haben soll. Oder, wenn Sie **Vocaster Hub** Öffnen Sie auf Ihrem Computer, indem Sie auf das Bildschirmsymbol klicken **Auto Gain** Symbol.



Vocaster Zwei

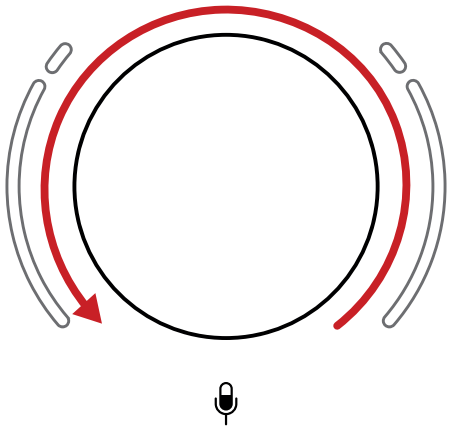


Vocaster Hub

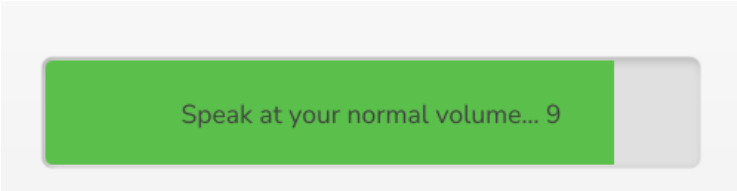
Wenn Sie Auto Gain in der Software oder über die Schaltfläche aktivieren, deaktiviert Vocaster alle Eingangssteuerungen für den anderen Kanal.

Nun sollten Sie – oder Ihr Gast – zehn Sekunden lang in das Mikrofon sprechen, und zwar mit der normalen Sprechstimme, die Sie auch für die Aufnahme selbst verwenden werden.

Der innere Ring auf dem Knopf fungiert als Countdown-Timer. Er beginnt vollständig weiß und erlischt dann gegen den Uhrzeigersinn. Ein Fortschrittsbalken wird ebenfalls angezeigt auf **Vocaster Hub**.



Halo-Countdown auf Vocaster



Vocaster Hub-Countdown

Nach zehn Sekunden stellt Auto Gain den Eingangspegel für das Mikrofon ein und Sie können mit der Aufnahme beginnen.

Um Auto Gain auf den anderen Eingang anzuwenden, halten Sie die andere Auto Gain-Taste gedrückt und wiederholen Sie den Vorgang.

Nach der Verwendung von Auto Gain können Sie die Pegel jederzeit manuell mit dem Gain-Regler anpassen: Drücken Sie kurz die andere Auto Gain-Taste zuerst, wenn der Eingang, den Sie anpassen möchten, nicht ausgewählt ist.

Auto Gain hat meinen Eingangspegel nicht eingestellt

Blinken die Ringe gelb, ist das Signal zu laut oder zu leise. Auto Gain konnte den Pegel daher nicht richtig einstellen und stellt ihn auf den minimalen oder maximalen Pegel ein. Blinken die Ringe rot, konnte Auto Gain keinen brauchbaren Pegel einstellen.

Dies könnte an einem zu niedrigen Mikrofonpegel liegen:

- Testen Sie ein anderes Mikrofon oder Kabel.
- Stellen Sie sicher, dass 48 V eingeschaltet sind, wenn Sie ein Kondensatormikrofon verwenden.
- Stellen Sie sicher, dass Sie Ihr Mikrofon einschalten (sofern es über einen Ein-/Ausschalter verfügt).

Manuelle Verstärkungseinstellung

An Vocaster Two, der große Knopf mit der Aufschrift wird verwendet, um die Mikrofonverstärkung für die Host- und Gastmikrofone sowie die Pegel für Ihre Aufnahmesoftware einzustellen.

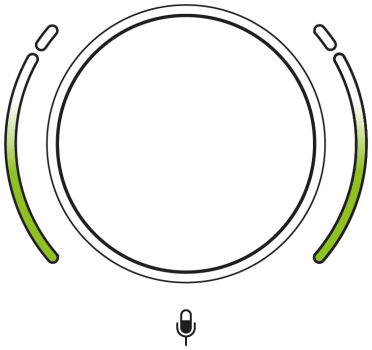
Sie können die Verstärkung der beiden Mikrofonvorverstärker unabhängig voneinander einstellen. Um den Vorverstärker auszuwählen, drücken Sie die **Gastgeber** oder **Gast** Tasten. (Langes Drücken aktiviert die oben beschriebene Auto Gain-Funktion.)

Die Tasten leuchten hellweiß, um zu bestätigen, welcher Vorverstärker ausgewählt ist.

Wenn Sie die Verstärkung durch Drehen des Knopfes anpassen, ändert sich die Farbe des linken Lichthofs zu weiß, um die Verstärkungseinstellung anzuzeigen.

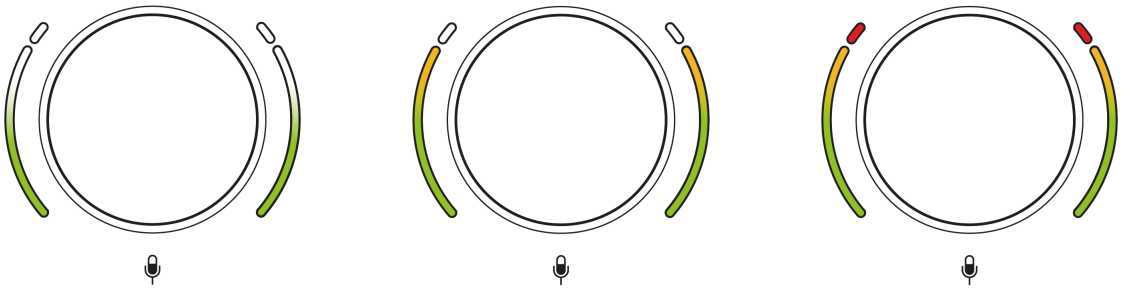
Der Verstärkungsregler ist von LED-Heiligenscheinanzeigen umgeben: Die innere ist durchgehend und die äußere hat die Form zweier Bögen.

Die äußeren Lichthöfe leuchten in verschiedenen Farben, um Ihnen den Signalpegel des Mikrofons anzuzeigen: Der linke Lichthof zeigt den Pegel für den Host-Eingang, der rechte Lichthof für den Gast.



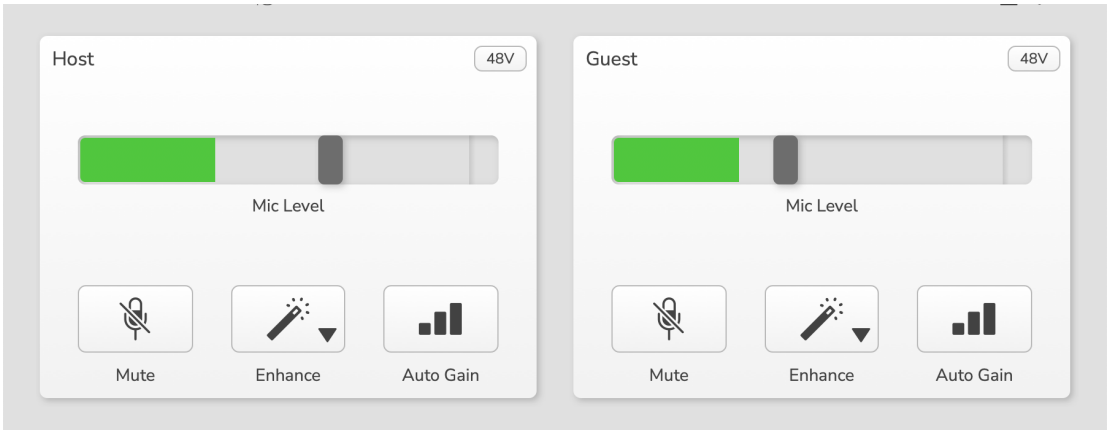
Um die Verstärkung für einen der Mikrofonvorverstärker einzustellen, wählen Sie den anzupassenden Eingang mit seinem Gain-Taste (kurz drücken). Sprechen Sie in das Mikrofon, als würden Sie aufnehmen, und stellen Sie den Gain-Regler so ein, dass der Lichthof bei maximaler Sprechlautstärke gelb wird.

Drehen Sie den Regler nun etwas zurück, bis kein Gelb mehr zu sehen ist. Sollten die Lichthöfe oben rot werden, müssen Sie den Gain-Regler unbedingt zurückdrehen: Rot bedeutet, dass Ihre Aufnahme wahrscheinlich verzerrt ist. (Siehe Abbildung unten.)



Gutes Niveau. Etwas zu hoch. Ihre Aufnahme wird verzerrt.

Sie können die Verstärkung auch anpassen von **Vocaster Hub** durch Verschieben des Bildschirms **Mikrofonpegel** Schieberegler: Ziehen Sie sie nach rechts, um die Verstärkung zu erhöhen.

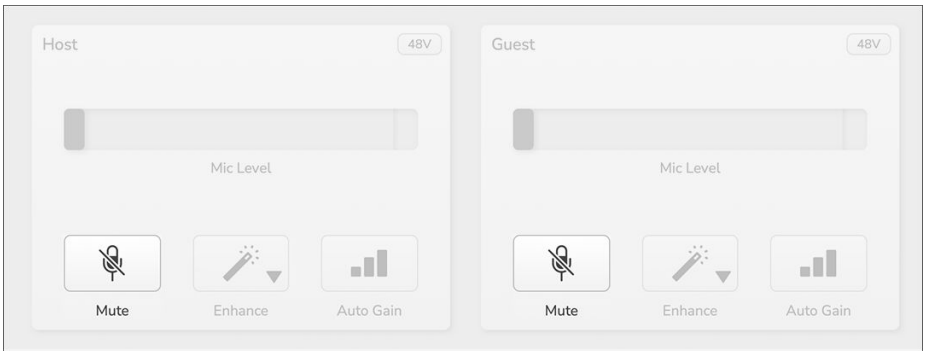


Die Host- und Guest-Eingaben inVocaster Hub

Mikrofon stummschalten

Beide Mikrofonkanäle verfügen über Stummschalttasten, gekennzeichnet .

Vocaster Two



Vocaster Hub

Sie können diese Tasten jederzeit drücken, um ein Mikrofon auszuschalten: Die Stummschalt- und die Auto-Gain-Taste leuchten rot, und der entsprechende Gain-Ring blinkt rot, während das Mikrofon stummgeschaltet ist. Drücken Sie die Taste erneut, um die Stummschaltung aufzuheben.

Sie können auch auf eine der Stummschalttasten (mit dem gleichen Symbol) auf **Vocaster Hub**. (Sender bezeichnen diese Funktion oft als „Hustenschalter“.)

Verwenden von „Verbessern“

Vocaster TwoDie Enhance-Funktion von optimiert die Audioverarbeitung der Mikrofone, um die bestmögliche Aufnahme zu erzielen.

Es verwendet Kompression, um den Pegel des Mikrofonsignals zu steuern, Entzerrung, um Sprachaufnahmen klarer klingen zu lassen und fügt einen Hochpassfilter ein, um unerwünschte niedrige Frequenzen wie Rumpeln und Mikrofon-Handhabungsgeräusche zu entfernen.

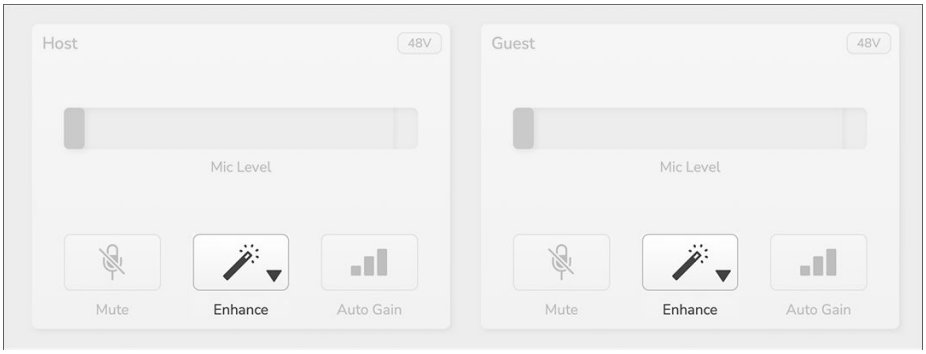
Sie können „Enhance“ an einem oder beiden Mikrofoneingängen verwenden.

Enhance bietet vier Voreinstellungen, mit denen Sie den Klang an Ihre Stimme oder Ihren Sprecher anpassen können. Sie können eine der vier Voreinstellungen über den Dropdown-Pfeil im Vocaster Hub auswählen:

- Sauber
- Warm
- Hell
- Radio

Um Enhance zu verwenden, drücken Sie eine der Zauberstabtasten Wenn Sie **Vocaster Hub** Öffnen Sie, und klicken Sie auf das Symbol „Verbessern“ auf dem Bildschirm.

Vocaster Two

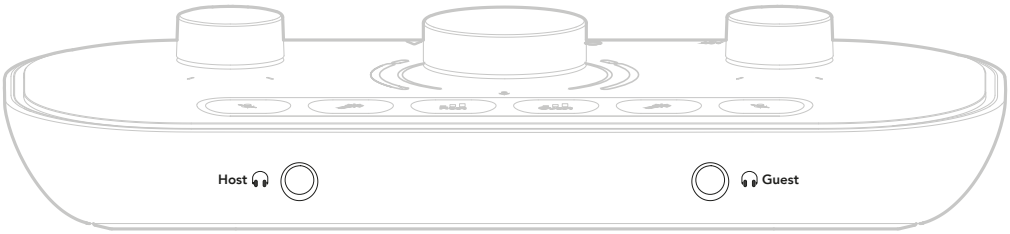


Vocaster Hub

Die Taste leuchtet grün, wenn die Funktion „Enhance“ aktiviert ist. Durch erneutes Drücken wird die Funktion „Enhance“ deaktiviert.

Hören mit Kopfhörern

Sie können Kopfhörer an die mit Kopfhörersymbolen gekennzeichneten Kopfhörerbuchsen auf der Vorderseite anschließen 🎧 damit Sie und/oder Ihr Gast hören können, was Sie aufnehmen.



Die beiden Buchsen liefern den gleichen Standard-Mix der beiden Mikrofone und anderer Audioquellen, z. B. Audio von einem Telefon oder Computer-Playback (die Loopback-Kanäle). Sie können die Lautstärke einzelner Audioquellen über den Mixer in **Vocaster Hub**.

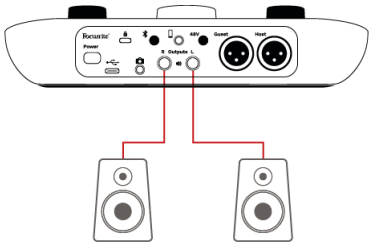
Sie können die Lautstärke in jedem Kopfhörerpaar unabhängig voneinander mit den Reglern auf Vocaster Two mit den Lautsprecher-/Kopfhörersymbolen gekennzeichnet 🔊🎧 für den Gastgeber und für den Gast: Diese Steuerelemente haben keinen Einfluss auf Ihren Aufnahmepegel.

Der 🔊🎧 Der Host-Pegel steuert sowohl die Kopfhörer- als auch die Lautsprecherausgänge. Wenn Sie Kopfhörer verwenden, empfehlen wir, Ihre Monitore stummzuschalten Vocaster Hub sehen Hören mit Lautsprechern [22].

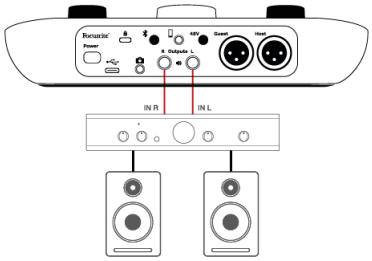
Hören mit Lautsprechern

Verwenden Sie die ¼'-Buchsen mit der Markierung **Ausgänge R** Und **L** zum Anschließen von Lautsprechern.

An diese Ausgänge können Sie Aktivmonitore oder einen Verstärker anschließen. Die Lautsprecherlautstärke wird über denselben Regler wie die Kopfhörerlautstärke geregelt.



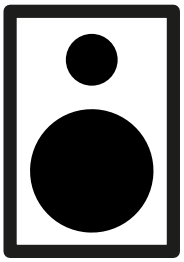
Anschluss an Aktivlautsprecher.



Anschluss an passive Lautsprecher über einen Leistungsverstärker.

Die Ausgänge sind symmetrische 6,35-mm-TRS-Klinkenbuchsen und liefern Line-Pegel. Kleine Aktivmonitore verfügen über unsymmetrische Eingänge, typischerweise einen 3,5-mm-Klinkenstecker für den direkten Anschluss an einen Computer. Separate Leistungsverstärker verfügen in der Regel über Cinch-Buchsen.

Sie können die Lautsprecher auch über die Vocaster Hub-Software stummschalten. Klicken Sie dazu auf das Lautsprechersymbol oben rechts in der Vocaster Hub-Software, um die Stummschaltung ein- (rot) oder auszuschalten (schwarz).

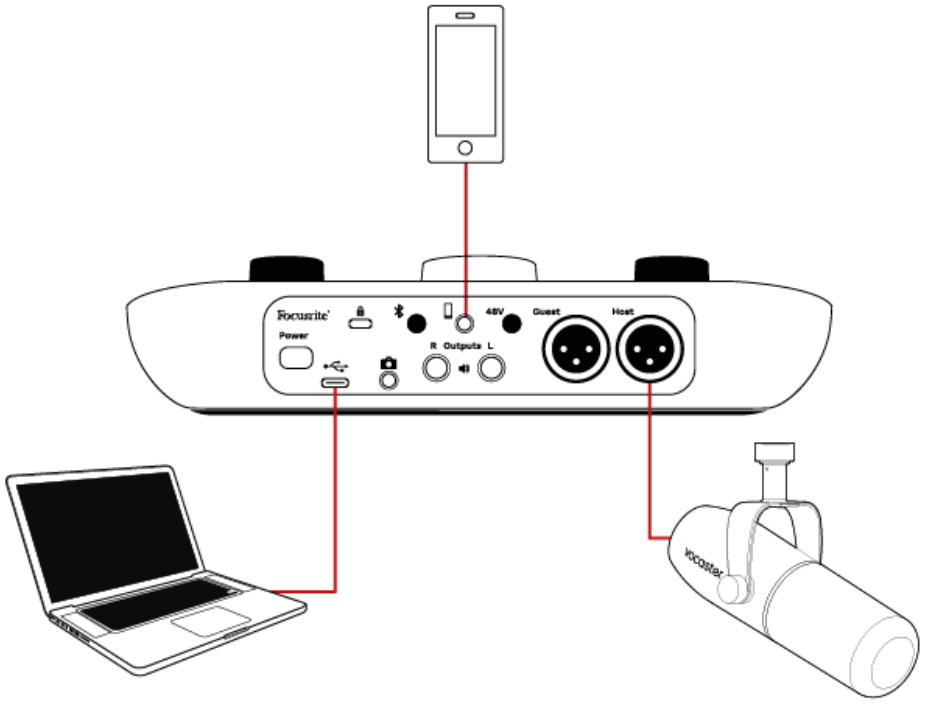


Anmerkung
Sie können eine Audio-Rückkopplungsschleife erzeugen, wenn Ihre Lautsprecher gleichzeitig mit einem Mikrofon aktiv sind! Wir empfehlen, die Lautsprecher während der Podcast-Aufnahme auszuschalten und Kopfhörer zur Überwachung zu verwenden.

Aufzeichnen eines Telefons

Sie können ein Telefon anschließen an Vocaster Two ein Gespräch aufzeichnen oder Musik vom Telefon aufnehmen.

Auf der Rückseite befindet sich ein Telefonanschluss, der mit einem Telefonsymbol gekennzeichnet ist Dies ist eine 3,5-mm-TRRS-Klinkenbuchse. Verwenden Sie ein 3,5-mm-TRRS-Klinkenkabel, um eine Verbindung zur Kopfhörerbuchse des Telefons herzustellen, bei der es sich normalerweise um eine 3,5-mm-TRRS-Buchse handelt.



Ein 3,5-mm-TRS-Kabel funktioniert, aber Sie erhalten möglicherweise keine Zwei-Wege-Kommunikation mit Ihrem Telefongast.

Wenn das Telefon keinen 3,5-mm-Kopfhöreranschluss hat, können Sie einen 3,5-mm-TRRS-Kopfhöreradapter verwenden.

Der Telefonanschluss versorgt auch Vocaster TwoDie Ausgabe wird an das Telefon zurückgesendet, sodass der Gesprächspartner den gesamten Podcast-Mix hören kann, jedoch ohne seine eigene Stimme. Diese Art der Mischung wird als „Mix-Minus“ bezeichnet: Sie stellt sicher, dass der Anrufer seine Stimme weder verzögert noch mit Echos hört.

Der Signalpegel zum Telefon hängt von der Einstellung der Eingangskanal-Schieberegler in Vocaster HubDas an das Telefon gesendete Signal ist eine Monoversion des Stereomix, da der Eingang des Telefons ein Monomikrofon ist.

Bluetooth verwenden

Vocaster TwoMit der Bluetooth-Verbindung von können Sie Audio drahtlos von und zu Bluetooth-Geräten, beispielsweise Ihrem Telefon, zum Vocaster streamen, um es in Ihre Aufnahme einzubinden.

Um Audio zwischen einem Telefon und Vocaster Two, müssen Sie die beiden Geräte koppeln.

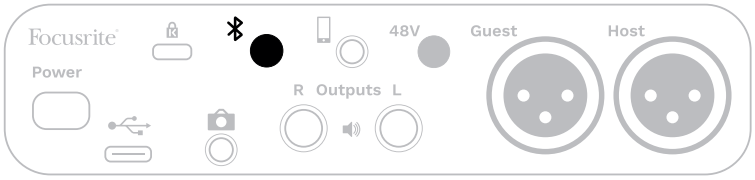
Für eine Kopplung und störungsfreien Klang benötigen Ihr Bluetooth-Gerät und Ihr Vocaster eine Reichweite voneinander. Die Reichweite beträgt im freien Raum etwa sieben Meter. Außerhalb dieser Reichweite kann die Kopplung der Geräte möglicherweise nicht erfolgen. Am Rande dieser Reichweite oder bei Hindernissen können Probleme wie Aussetzer oder Störungen auftreten.

Ihr Vocaster kann jeweils nur mit einem Bluetooth-Gerät eine Verbindung herstellen.

*Bluetooth-Audio kann nur während Telefongesprächen vom Vocaster an Telefone gesendet werden, um mit Ihrem Gast zu kommunizieren. Der Gast hört einen Mix-Minus, also den gesamten Mix, jedoch ohne seine eigene Stimme.

So koppeln Sie ein Gerät mit dem Bluetooth-Eingang Ihres Vocaster:

1. Halten Sie die Bluetooth-Taste gedrückt auf der Rückseite drei Sekunden lang gedrückt. Das Bluetooth-Symbol blinkt weiß und zeigt damit an, dass sich das Gerät im Kopplungsmodus befindet.



2. Gehen Sie zum Bluetooth-Kopplungsmenü auf Ihrem Bluetooth-Gerät und suchen Sie nach neuen Geräten. Die Funktionsweise kann je nach Gerät unterschiedlich sein. Wenn Sie sich nicht sicher sind, lesen Sie bitte im Benutzerhandbuch Ihres Geräts nach.
3. Wählen **Vocaster BT** aus der Liste der verfügbaren Geräte.
4. Erlauben Sie Ihrem Bluetooth-Gerät, sich mit dem Vocaster zu koppeln, wenn Sie dazu aufgefordert werden.

Vocaster TwoDas Bluetooth-Symbol leuchtet nach einigen Sekunden blau, um anzuzeigen, dass Ihr Gerät verbunden ist. Wenn Sie Audio auf Ihrem Gerät abspielen, wird es in **Vocaster Hub**Bluetooth-Mixerkanal von, den Sie in Ihren Show-Mix und Ihre Aufnahme einbinden können.

Sie können auch Audio von Ihrem Bluetooth-Gerät an Lautsprecher streamen, die mit Vocaster Two, sowie Host- und Guest-Kopfhörerausgänge. Ihr Vocaster sendet seine Audiodaten, z. B. Töne von Ihrem Computer und den Host-/Guest-Eingängen, per Bluetooth an Ihr Telefon zurück, damit Ihr Anrufer sie hören kann.

Sie können den Bluetooth-Audiopegel in **Vocaster Hub**und auf Ihrem verbundenen Gerät. Pegelregelung in **Vocaster Hub** steuert nur den Show-Mix-Pegel und beeinflusst nicht die

Bluetooth L/R-Aufnahmetitel.

Anmerkung
Vocaster Two kann nicht mit Bluetooth-Kopfhörern gekoppelt werden. Vocaster TwoDie Bluetooth-Funktion dient zum Streamen von Bluetooth-Audio von einem Telefon zum Vocaster Two und senden Sie Bluetooth-Audio zurück an Ihr Telefon, damit Ihr Gast Sie hören kann.

Sie können die Bluetooth-Verbindung auf drei Arten trennen.

- Drücken Sie die Bluetooth-Taste auf der Rückseite des Vocaster. Wenn Sie die Bluetooth-Verbindung des Vocaster wieder aktivieren, wird die Verbindung zum zuvor verbundenen Gerät wiederhergestellt.
- Schalten Sie Bluetooth auf Ihrem Gerät aus. Wenn Sie Bluetooth auf Ihrem Gerät das nächste Mal wieder aktivieren, verbindet sich das Gerät wieder mit Vocaster.
- Wählen Sie in den Bluetooth-Einstellungen Ihres Geräts den Vocaster und anschließend die Option „Gerät vergessen“. (Die Beschreibung dieser Option variiert je nach Gerät.)

Was bedeuten die Farben des Bluetooth-Symbols?

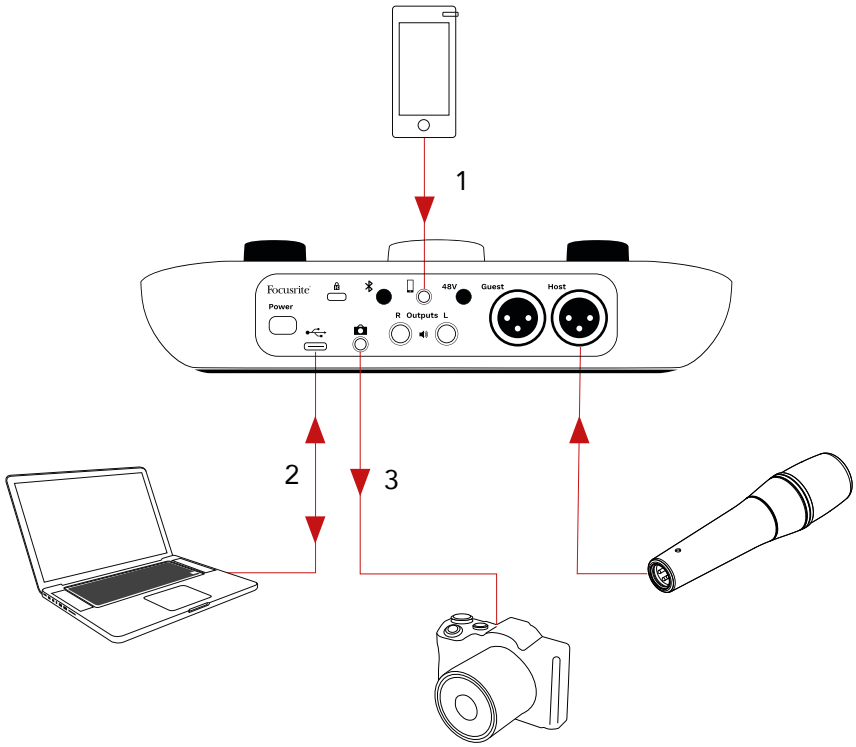
- Grau – Bluetooth ist deaktiviert. Drücken Sie die Taste auf der Rückseite, um Bluetooth zu aktivieren.
- Orange – Bluetooth ist aktiviert, aber keine Verbindung zu einem Gerät besteht. Wenn Sie Ihr Gerät bereits gekoppelt haben, stellen Sie sicher, dass Bluetooth aktiviert ist und sich in Reichweite des Vocaster befindet.
  Wenn Sie Ihr Bluetooth-Gerät noch nicht gekoppelt haben, befolgen Sie die oben aufgeführten Schritte, um es zum ersten Mal zu koppeln.
- Pulsierendes Weiß – Vocaster befindet sich im Kopplungsmodus. Um ein Gerät zu koppeln, beginnen Sie mit Schritt 3 oben.
- Rot – Die Bluetooth-Verbindung ist fehlgeschlagen. Drücken Sie die Taste, um Bluetooth auf Ihrem Vocaster auszuschalten, aktivieren Sie Bluetooth auf Ihrem Gerät erneut und wiederholen Sie die obigen Schritte. Bleibt das Bluetooth-Symbol rot, wenden Sie sich bitte an unser Support-Team.
- Blau – Vocaster ist gekoppelt und das Gerät ist bereit, Audio an den Vocaster zu streamen. Zum Trennen der Verbindung drücken Sie die Taste oder deaktivieren Sie Bluetooth auf Ihrem Telefon/Gerät.

Vocaster TwoBluetooth-Symbol

Aufnahme mit einer Videokamera

Wenn Sie mit Videos arbeiten, möchten Sie möglicherweise den Ton mit einer Videokamera aufzeichnen.

Vocaster Two verfügt über einen dedizierten Ausgangsanschluss für diesen Zweck, die 3,5 mm TRS-Klinkenbuchse auf der Rückseite, die mit einem Kamerasymbol gekennzeichnet ist .Sie können diesen Ausgang mit einem 3,5-mm-Klinkenkabel an den Audio-/Mikrofoneingang Ihrer Kamera anschließen.



1. Stimme vom Telefon.
2. Audio zum/vom Computer.
3. Der gesamte Ton wird an die Kamera weitergeleitet.

Wenn Ihr Kameraeingang einen anderen Anschluss verwendet, verwenden Sie ein passendes Adapterkabel. Achten Sie darauf, die externe Audioquelle Ihrer Kamera und nicht das interne Mikrofon auszuwählen.

Der Kameraausgang überträgt denselben Mix wie der USB-Aufnahmeausgang und das, was Sie in Ihren Lautsprechern und Kopfhörern hören.

Sie können die Mischung und die Pegel, die an die Kamera gesendet werden, mit den Schiebereglern in **Vocaster Hub**'s-Mixer.

Mithilfe der Vocaster Two im Vocaster Hub Software

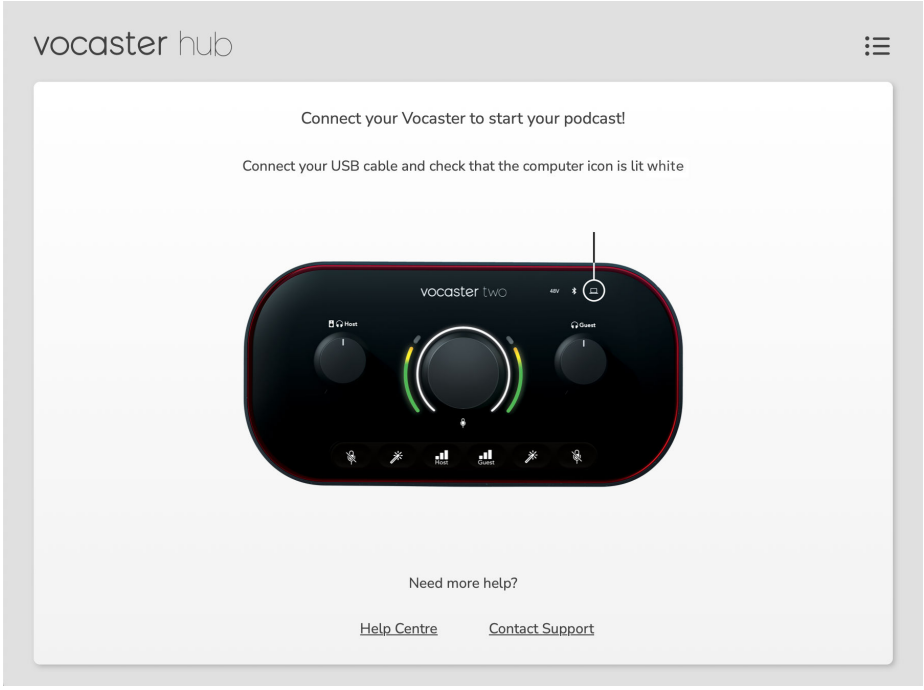
Im Rahmen der Easy Start-Registrierung installieren Sie **Vocaster Hub** Software auf Ihrem Computer. **Vocaster Hub** bietet Ihnen Zugriff auf zusätzliche Vocaster Two Funktionen - am wichtigsten ist, dass Sie Ihre eigene Stimme und die Ihrer Gäste mit allen anderen Audiodaten in Ihrem Mix ausbalancieren können.

Anmerkung
Sie können eine separate **Vocaster Hub** Benutzerhandbuch von downloads.focusrite.comDies beschreibt die Verwendung von **Vocaster Hub** im Detail. Der folgende Abschnitt dieses Benutzerhandbuchs beschränkt sich auf einen Überblick über die wichtigsten Funktionen der Software.

Öffnen Vocaster Hub: Nach der Installation **Vocaster Hub** Auf Ihrem Computer wird in Ihren Anwendungen dieses Symbol angezeigt:

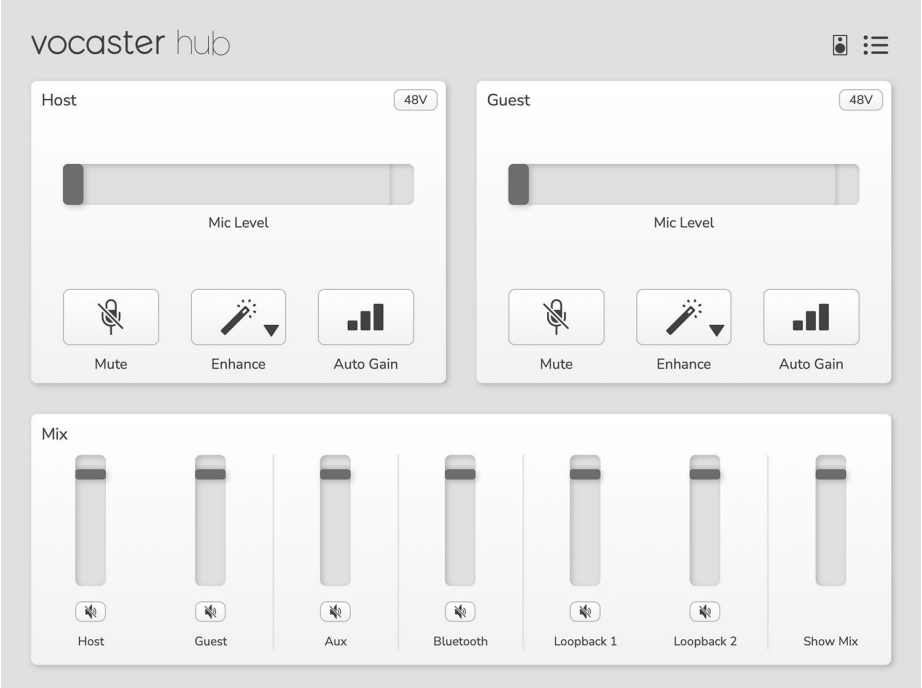
Klicken Sie darauf, um es zu öffnen **Vocaster Hub**.

Wenn Ihr Vocaster Two Wenn die Schnittstelle nicht mit Ihrem Computer verbunden und eingeschaltet ist, wird eine Willkommensseite angezeigt.



Beachten Sie die Links zum Hilfe-Center oder zum Support. Sie können jederzeit zu dieser Seite zurückkehren, indem Sie die Benutzeroberfläche deaktivieren. Weitere Anleitungen zur Verwendung von Vocaster Two, einschließlich Tutorial-Videos, finden Sie unter diesen Links.

Wenn Sie die Schnittstelle anschließen und einschalten, wird das Computersymbol leuchtet weiß, um zu bestätigen, dass die Schnittstelle mit Ihrem Computer kommuniziert, und Sie werden sehen Vocaster Hub's Kontrollseite:



Wenn das Computersymbol leuchtet rot, es zeigt Vocaster Two konnte nicht mit Ihrem Computer kommunizieren und Sie sollten überprüfen, ob das Kabel richtig eingesteckt ist.

Steuerung der Mikrofone

Der **Host-Eingabe** Und **Gasteingabe** In den Bedienfeldern können Sie Vocaster TwoMikrofonkanäle von:

Der **Mikrofonpegel** Die Anzeigen der beiden Mikrofoneingänge funktionieren identisch. Sie dienen gleichzeitig als Pegelanzeige und Pegelregler. Klicken und ziehen Sie einen grauen Balken, um die Verstärkung anzupassen. Dieser Regler ist ein Duplikat des Gain-Drehreglers auf der Benutzeroberfläche, und Sie können die Verstärkung mit beiden Reglern einstellen.

Der Farbbalken zeigt den Signalpegel des Mikrofons an und dupliziert wiederum die Signalpegel-Halo-Anzeige auf der Schnittstelle.

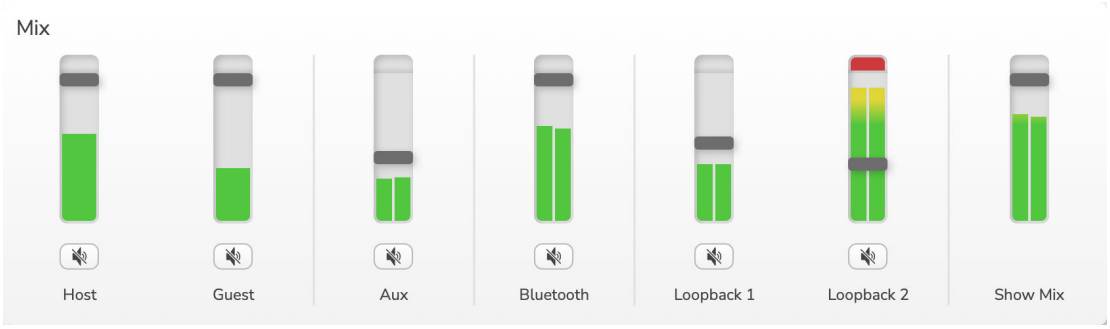
Der Balken sollte die meiste Zeit grün bleiben, wobei Gelb nur bei den lautesten „Spitzen“ angezeigt wird. Wenn er rot wird, ist die Verstärkung zu hoch eingestellt.

Unter der Pegelanzeige befinden sich drei Schaltflächen, die denen auf der Oberseite der Schnittstelle entsprechen:

- **Stumm** – Klicken Sie hierauf, um das Mikrofon stummzuschalten. Bei aktivierter Stummschaltung leuchten die Schaltfläche und die Pegelanzeige rot. Auf der Benutzeroberfläche leuchten die Schaltflächen „Stumm“ und „Auto Gain“ rot, und der entsprechende Bogen pulsiert rot. Klicken Sie erneut, um die Stummschaltung aufzuheben.
- **Erweitern** – Klicken Sie hierauf, um die Funktion „Verbessern“ zu aktivieren. Die Bildschirm- und Hardwaretasten leuchten grün. Klicken Sie erneut, um die Funktion zu deaktivieren.
- **Auto Gain** – Klicken Sie hier, um die Auto-Gain-Funktion zu starten. Sprechen Sie 10 Sekunden lang normal in das Mikrofon, um die Verstärkungseinstellung zu kalibrieren.

Steuern Sie Ihren Mix

Der **Mischen** Abschnitt von **Vocaster Hub** ermöglicht Ihnen, die Audioeingänge und Computerausgänge Ihres Show-Mix auszugleichen.



Wie die **Mikrofonpegel** Die Regler dienen gleichzeitig als Pegelanzeige und Pegelregler. Sie beeinflussen die Kopfhörer-/Lautsprechermischung und die Show-Mix-Aufnahme, haben jedoch keinen Einfluss auf den Pegel der einzelnen Kanäle in Ihrer Software. Die Kanäle des Mischpults sind (von links nach rechts):

- **Gastgeber** (mono) – das ist Vocaster Two's Host-Mikrofon.
- **Gast** (mono) – das ist Vocaster Two's Gastmikrofon.
- **AUX** (Stereo) – Verwenden Sie diese Option, wenn Sie ein Telefon an den Anschluss auf der Rückseite angeschlossen haben. Hiermit wird der vom Telefon empfangene Audiopegel eingestellt.
- **Bluetooth** (Stereo) – verwenden Sie dies, wenn Sie Audio drahtlos von einem Telefon oder einem anderen Gerät über Bluetooth streamen.
- **Loopback 1** Und **Loopback 2** (Stereo) – Diese Regler steuern den Pegel zweier Audioquellen in Ihrem Computer: Dies können Feeds aus dem Internet, aufgezeichnete Dateien oder andere Quellen sein. Im Bild unten ist Loopback 2 „clipping“, daher muss der Quellpegel reduziert werden, damit der rote Clip-Balken nicht mehr angezeigt wird.
- **Show-Mix** (Stereo) – Hiermit wird der Gesamtausgangspegel des Mischpults angezeigt und gesteuert.

Auf dem Loopback-2-Kanal ist der rote Teil der Anzeige die „Clip-Anzeige“. Sie zeigt an, dass die Quelle zu laut ist und Ihre Aufnahme möglicherweise verzerrt. Bluetooth und Loopback bilden eine Ausnahme und werden möglicherweise häufiger als übersteuert angezeigt.

Drehen Sie die Quelle des Titels leiser, **nicht der Schieberegler im Mixer**. Wenn der Show-Mix übersteuert, drehen Sie die Spuren im Mixer leiser.

Aufnehmen von Tönen von Ihrem Computer

Mit der Loopback-Funktion von Vocaster können Sie Audioquellen von Ihrem Computer aus aufzeichnen (z. B. die Audioausgabe eines Webbrowsers).

Am Mischpult gibt es zwei Stereo-Loopback-Schieberegler. Diese Vocaster TwoDie „virtuellen“ Eingänge von . Die virtuellen Eingänge haben keine Anschlüsse an der Schnittstelle, können aber wie alle anderen Eingänge in Ihrer DAW aufgezeichnet werden.

Sie können jeden Loopback-Eingang aus einer anderen Softwareanwendung speisen. Welche Anwendung Sie mit dem jeweiligen Loopback-Eingang verwenden, wird in den Ausgabeeinstellungen der Anwendung konfiguriert.

Wenn Sie ein Mac-Benutzer sind und beide Loopback-Eingänge verwenden möchten, empfehlen wir Ihnen, diesen Support-Artikel.

- Loopback 1 – Dieser Eingang erhält sein Signal von einer Software, deren Ausgangsrouting auf „Wiedergabe 1-2“ eingestellt ist, oder von einer Software, die kein Ausgangsrouting unterstützt. Folgende Software kann mit Loopback 1 verwendet werden:
    - Internetbrowser
    - Musikwiedergabesoftware wie Spotify oder Apple Music
    - Videoanruf- und Konferenzsoftware
- Loopback 2 – Dieser Eingang erhält sein Signal von einer Audiosoftware, deren Ausgangsrouting auf Wiedergabe 3-4 eingestellt ist. Sie können dies in den Audioeinstellungen der Software konfigurieren, allerdings erlaubt nicht jede Software die Auswahl des Ausgangsroutings. Lesen Sie daher bitte in der Bedienungsanleitung Ihrer Software nach, um mehr über diese Funktion zu erfahren. Zu den Programmen, die Audiosignale an Loopback 2 senden können, gehören:
    - Andere von Ihnen verwendete Aufnahme- oder Wiedergabesoftware
    - VOIP- und Videokonferenzanwendungen

Beispiel für die Verwendung von Loopback

Möglicherweise möchten Sie bei der Aufzeichnung einer Sendung beide Loopback-Eingänge nutzen, benötigen aber unabhängige Aufnahmen anderer Software-Sounds zum späteren Mischen. Beispielsweise möchten Sie in Ihrer Sendung Ihr Gespräch mit einem Gast in einem Videoanruf aufzeichnen und zusätzlich einen Sound oder Jingle aus einer anderen Audiowiedergabesoftware einbinden.

Ihre Videoanrufsoftware (z. B. Zoom) leitet die Ausgabe standardmäßig an Playback 1-2 weiter. Dies wird im Mixer als Loopback 1 angezeigt. Sie können die Ausgabe Ihrer Wiedergabesoftware dann an Playback 3-4 weiterleiten, das dann als Loopback 2 verfügbar wird.

In Ihrer Aufnahmesoftware können Sie jetzt separate Spuren für die Aufnahme haben:

- Loopback 1 erscheint auf Ihren DAW-Kanälen 11 und 12
- Loopback 2 erscheint auf Ihren DAW-Kanälen 13 und 14

Alle weiteren Einzelheiten finden Sie im Vocaster Hub-Benutzerhandbuch.

Aufzeichnen von Titeln in Software

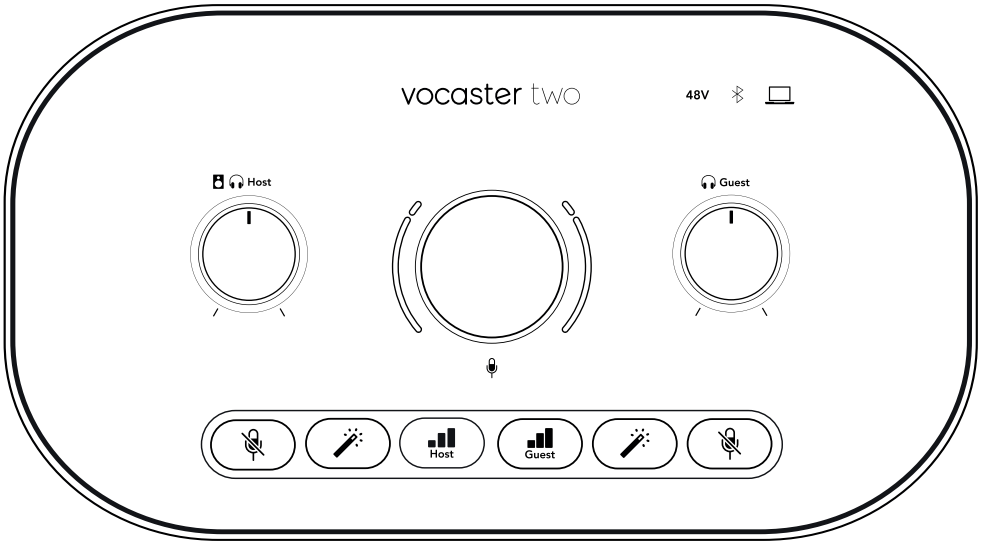
Abhängig von der von Ihnen verwendeten Aufnahmesoftware können Sie aus bis zu 14 Kanälen auswählen, von denen Sie auf separate Spuren aufnehmen möchten.

Die vierzehn Kanäle, die Sie sehen, sind:

DAW-Eingangsnummer	Vocaster-Eingang	Verwenden
1	Videoanruf L	Ein Mix aller Eingänge außer Loopback. Dies ist ein Mix-Minus, sodass ein Gast bei einem Videoanruf Ihre gesamte Show hören kann, ohne sich selbst (Minus) zu hören.
2	Videoanruf R	
3	Show Mix L	Ein Stereomix aller Eingänge, um Ihre gesamte Show aufzuzeichnen.
4	Mix R anzeigen	
5	Host-Mikrofon	Der Host-Mikrofoneingang.
6	Gastmikrofon	Der Gastmikrofoneingang.
7	Aux L	Zwei Kanäle, die von einem Gerät gespeist werden, das an den Telefoneingang des Vocasters angeschlossen ist.
8	Aux R	
9	Bluetooth L	Zwei Kanäle werden vom Bluetooth-Eingang gespeist.
10	Bluetooth R	
11	Loopback 1 L	Signal von der Software, eingespeist von der Software-Wiedergabe 1-2.
12	Loopback 1 R	
13	Loopback 2 L	Signal von der Software, eingespeist von der Software-Wiedergabe 3-4.
14	Loopback 2 R	

Vocaster Two Hardwarefunktionen

Oberes Bedienfeld



Bedienelemente

- Der große Drehregler regelt die Verstärkung für jeden Mikrofoneingang, je nach Auswahl durch den **Gastgeber** Und **Gast** Tasten. Der Gain-Regler verfügt über zwei LED-Bögen. Diese haben mehrere Funktionen.
  Die äußeren LED-Bögen, die den Verstärkungsregler umgeben, sind „Halo“-Messgeräte: Das linke ist für den Mikrofoneingang des Hosts, das rechte für den Mikrofoneingang des Gasts:
  - Sie zeigen den Mikrofonpegel an: Grün bedeutet Normalbetrieb, Gelb zeigt an, dass das Signal kurz vor dem Clipping steht, und Rot zeigt digitales Clipping an, das immer vermieden werden sollte.
  - Darüber hinaus pulsiert jeder Bogen rot, wenn das entsprechende Mikrofon stummgeschaltet ist

  Der dünnere innere Ring um den Gain-Regler ist eine Multifunktions-Halo-LED. Diese hat mehrere Funktionen:
  - Es leuchtet weiß, während die Mikrofonverstärkung angepasst wird, um die aktuelle Verstärkungseinstellung anzuzeigen
  - Es fungiert als Countdown-Timer während einer Auto Gain-Kalibrierung
  - Nach einer automatischen Verstärkungskalibrierung eines Mikrofonvorverstärkers blinkt es grün oder rot, um einen erfolgreichen oder nicht erfolgreichen Vorgang anzuzeigen.

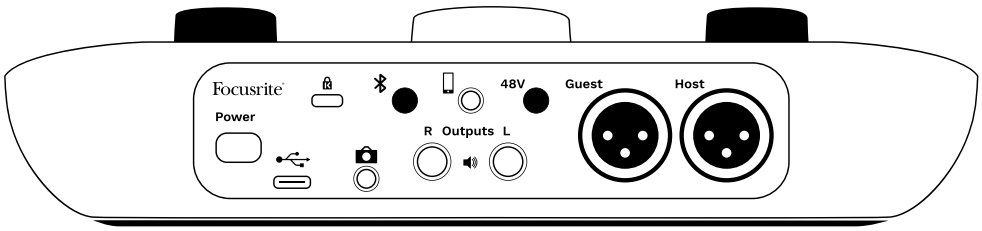
Schaltflächen

- **Steuerung des Ausgangspegels des Host-Monitors** - stellt den Ausgangspegel sowohl an der Frontplatte **Gastgeber** Kopfhörerausgang und Lautsprecherausgänge auf der Rückseite.
- **Steuerung des Ausgangspegels des Gastmonitors** - stellt den Ausgangspegel an der Frontplatte ein **Gast** Kopfhörerausgang.
- **Mikrofon-Stummschalttasten** Für jeden Mikrofoneingang. Drücken, um einen Mikrofonkanal stummzuschalten oder die Stummschaltung aufzuheben. Die LED leuchtet rot, wenn die Stummschaltung aktiv ist.
- **Schaltfläche „Verbessern“** für jeden Mikrofoneingang. Drücken, um die Enhance-Funktion zu aktivieren/deaktivieren. Die LED leuchtet grün, wenn Enhance aktiv ist.
- **Auto Gain** Durch kurzes Drücken wird der Gain-Regler dem Host- oder Guest-Mikrofonvorverstärker zugewiesen. Durch langes Drücken wird die Auto-Gain-Funktion gestartet: Sprechen Sie 10 Sekunden lang normal in das Mikrofon, um die Verstärkung einzustellen. Die LED blinkt während des Vorgangs gelb.

Indikatoren

- Computersymbol – Eine LED, die weiß leuchtet, wenn die Schnittstelle mit dem Computer kommuniziert, mit dem sie verbunden ist, und rot, wenn die Kommunikation fehlschlägt.
- Bluetooth-Symbol – Eine mehrfarbige LED, die blau leuchtet, wenn ein Telefon oder ein anderes Bluetooth-Gerät eine Verbindung mit Vocaster Two hergestellt hat, um die Audioübertragung zwischen den beiden zu ermöglichen.
- **48 V** Leuchtet rot, wenn die 48-V-Phantomspeisung für das aktuell ausgewählte Mikrofon (Host oder Gast) aktiv ist. Leuchtet schwach rot, wenn die Phantomspeisung nur für das aktuell nicht ausgewählte Mikrofon aktiviert ist.

Rückseite



- Einschalttaste - Zum Einschalten drücken Vocaster Two ein und aus.
- USB 3.0-Anschluss – Typ C-Stecker; verbinden Sie ihn mit Ihrem Laptop oder Computer mit dem mitgelieferten USB-Kabel.
-
- 3,5 mm TRS-Klinkenbuchse zum Anschluss Vocaster Zwei für den externen Audioeingang einer Videokamera.
- Aktiviert die Bluetooth-Konnektivität: Ausführliche Informationen finden Sie im Abschnitt „Bluetooth verwenden“.
- 3,5-mm-TRRS-Klinkenbuchse für eine kabelgebundene Verbindung mit einem kompatiblen Telefon.
- **Ausgänge L** Und **R** – Zum Anschluss von Monitorlautsprechern. Zwei 6,35-mm-TRS-Klinkenbuchsen; elektronisch symmetriert. Es können wahlweise 6,35-mm-TRS- (symmetrischer Anschluss) oder TS-Klinkenstecker (unsymmetrischer Anschluss) verwendet werden.
- **48 V** Phantomspeisungsschalter für Mikrofoneingänge – drücken, um 48-V-Phantomspeisung an der XLR-Buchse für den aktuell ausgewählten Mikrofonkanal zu aktivieren.
- **Gastgeber** Und **Gast**XLR-Buchsen zum Anschluss von Mikrofonen.

Auf der Vorderseite:

- **Gastgeber** Und **Gast** Kopfhörerausgangsbuchsen. Schließen Sie hier Ihre Kopfhörer an. Wenn Ihre Kopfhörer einen 3,5-mm-Klinkenstecker haben, benötigen Sie einen 3,5-mm-auf-6,35-mm-Klinkenadapter.

Vocaster Two Spezifikationen

Leistungsspezifikationen

Mithilfe dieser Spezifikationen können Sie Ihren Vocaster mit anderen Geräten vergleichen und sicherstellen, dass sie zusammenarbeiten. Falls Sie diese Spezifikationen nicht kennen, keine Sorge, Sie benötigen diese Informationen nicht, um Ihren Vocaster mit den meisten Geräten zu verwenden.

Aufzeichnung	
Unterstützte Abtastfrequenzen	48kHz

USB	
Version	USB 3.0
Maximaler Strom	0,9 A
Maximale Spannung	5 V
Maximale Leistung	4,5 W

Mikrofoneingänge	
Frequenzgang	20Hz - 20KHz +0, -0.5 dB
THD+N	≤-94dB (@ -1dBFS)
Maximaler Eingangspegel (bei minimaler Verstärkung)	+12.5dBu
Verstärkungsbereich	70dB
Eingangsimpedanz	3KΩ

Telefoneingang	
Eingangsimpedanz	16 kΩ
THD+N	≤-94dB
Maximaler Eingangspegel (bei minimaler Verstärkung)	0 dBu
Frequenzgang	20 Hz – 20 kHz +0, -0,5

Telefonausgang	
Eingangsimpedanz	220 Ω
Maximaler Ausgangspegel	-26 dBu
THD+N	-73 dB
Frequenzgang	20 Hz – 20 kHz +0 dB, -0,5 dB

Line-Ausgänge 1 und 2 (symmetrisch)	
Frequenzgang	20Hz - 2kHz ±0.15dB
THD+N	≤-96dB
Maximaler Ausgangspegel	+14dBu
Ausgangsimpedanz	440Ω

Kopfhörerausgänge	
Frequenzgang	20Hz - 20KHz ±0.5dB
Maximaler Ausgangspegel	+6.5dBu
Maximaler Ausgangsleistung	8.5mW into 270Ω 28mW into 33Ω
THD+N	-96dB unloaded
Ausgangsimpedanz	20Hz - 20KHz ±0.5dB

Kameraausgang	
Ausgangsimpedanz	220 Ω
Maximaler Ausgangspegel	-24,5 dBu
THD+N	-73 dB
Frequenzgang	20 Hz – 20 kHz ±0,2 dB

Bluetooth	
Version	5.0
Reichweite	Sieben Meter im freien Gelände.

Physikalische und elektrische Eigenschaften

Andere Audio-E/A	
Kameraausgang	3,5-mm-TRS-Buchse auf der Rückseite
Telefoneingang und -ausgang	3,5-mm-TRRS-Buchse auf der Rückseite
Loopback-Eingänge	Zwei (Stereo) über Vocaster Hub

Mikrofoneingänge	
Anschluss	Symmetrisch, über XLR-Buchse auf der Rückseite
Phantomspeisung	48 V, Schalter auf der Rückseite

Gewicht und Abmessungen	
Gewicht	440g
Höhe	50mm
Breite	224mm
Tiefe	113mm

Analoge Ausgänge	
Hauptausgänge	Symmetrisch, 2 x 6,35 mm TRS-Buchsen
Stereo-Kopfhörerausgang	6,35-mm-TRS-Buchse auf der Vorderseite
Ausgangspegelregler (Haupt- und Kopfhörer)	Auf der Oberseite

Hinweise

Problembehandlung

Für alle Fragen zur Fehlerbehebung besuchen Sie bitte die Focusrite-Hilfe unter support.focusrite.com .

Urheberrecht und rechtliche Hinweise

Focusrite ist eine eingetragene Handelsmarke und Vocaster eine Handelsmarke der Focusrite Group PLC.

Sämtliche anderen Handelszeichen und Markennamen sind Eigentum der jeweiligen Rechteinhaber.

2025 © Focusrite Audio Engineering Limited. Alle Rechte vorbehalten.

Konformitätserklärungen

Hiermit erklärt Focusrite Audio Engineering Ltd, dass der Funkanlagentyp Vocaster Two der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:

downloads.focusrite.com/focusrite/vocaster/vocaster-two

Frequenz	Maximale Leistung
2,4 GHz (Bluetooth®)	< 100 mW

Credits

Focusrite möchte den folgenden Mitgliedern des Vocaster-Teams für ihre harte Arbeit danken, die sie in die Entwicklung dieses Produkts gesteckt haben.

Stefan Archer, Ben Bates, Mary Browning, Steve Bush, Tom Cartwright, Pete Carss, Jason Cheung, Daniel Clarke, Jack Cole, Ben Cochrane, Ben Cook, Dan Weston, Vidur Dahiya, Vincenzo Di Cosmo, Martin Dewhirst, Joe Deller, Kai Van Dongen, Ed Fry, Adrien Fauconnet, Michail Fragkiadakis, Jed Fulwell, Seraphin Gnehm, Ryan Gray, Chris Graves, Ian Hadaway, Orla Haigh, Jake Wignall, Eddie Judd, James Johnson, Daniel Hughley, Luke Matthews, Mukesh Lavingia, James Otter, Alex Middleton-Dalby, Harry Morley, David Marston, Anthony Nicholls, Derek Orr, James Surgenor, Mike Richardson, Linus Reitmayr, Bran Searle, Stratis Sofianos, Rob Stevenson, Alex Wood.